

IR-Mitteilung

TRATON GROUP steigert Umsatz, Ergebnis und Rendite in den ersten neun Monaten 2024

- ▶ Auftragseingang erreicht in den ersten neun Monaten 2024 mit 189.800 Fahrzeugen Niveau des Vergleichszeitraums
- ▶ Absatz liegt mit 245.400 Fahrzeugen nur 2 % unter Vergleichszeitraum
- ▶ Umsatz der Gruppe um 3 % auf 35,3 Mrd € gesteigert
- ▶ Bereinigtes Operatives Ergebnis um 332 Mio € auf 3,3 Mrd € verbessert
- ▶ Bereinigte Operative Rendite der ersten neun Monate erreicht 9,3 %

München, 28. Oktober 2024 – Die TRATON GROUP hat bei anhaltender Marktnormalisierung in Europa in den ersten neun Monaten 2024 ihren Umsatz um 3 % auf 35,3 (9M 2023: 34,2) Mrd € gesteigert. Diese Entwicklung ist vor allem auf einen positiven Markt- und Produktmix sowie eine bessere Preisdurchsetzung bei TRATON Operations zurückzuführen. TRATON Financial Services trug mit einem gestiegenen Portfoliovolumen zur Umsatzsteigerung der Gruppe bei. Das bereinigte Operative Ergebnis der TRATON GROUP konnte um 332 Mio € auf 3,3 (9M 2023: 2,9) Mrd € und die bereinigte Operative Rendite auf 9,3 (9M 2023: 8,6) % verbessert werden. Ursächlich hierfür war vor allem ein nach wie vor gutes Preismanagement, verbunden mit einer verbesserten Kostenstruktur bei TRATON Operations.

Der Auftragseingang lag mit 189.800 (9M 2023: 189.600) Fahrzeugen auf dem Niveau des Vergleichszeitraums. Der Absatz ging – wie berichtet – in den ersten neun Monaten lediglich um 2 % auf 245.400 (9M 2023: 249.500) Fahrzeuge zurück. Im dritten Quartal 2024 hat die Gruppe sogar ein Absatzplus von 5 % verzeichnet. Der Auftragseingang lag in den ersten neun Monaten somit unter dem Absatz und das Book-to-bill Ratio betrug ebenso wie im Vergleichszeitraum 0,8.

Entwicklungen bei den Marken der TRATON GROUP

Scania konnte die bereinigte Operative Rendite um 1,5 Prozentpunkte auf 14,4 (9M 2023: 12,8) % steigern. Getrieben war dieser Anstieg vor allem durch das sehr stark gestiegene Neufahrzeug-Geschäft in Südamerika, einen positiven Preis- und Produktmix sowie geringere Produktkosten. Zudem hat Scania von höheren Margen im Vehicle-Services-Geschäft profitiert.

MAN hat eine bereinigte Operative Rendite von 7,4 (9M 2023: 7,1) % erzielt, eine Verbesserung um 0,3 Prozentpunkte. Eine positive operative Entwicklung beim Verkauf von Bussen und Vans sowie im Vehicle-Services-Geschäft stand einem negativen Volumeneffekt aus dem Lkw-Geschäft auf das bereinigte Operative Ergebnis gegenüber. Darüber hinaus profitierte MAN trotz geringerer Auslastung der Produktion von einer verbesserten Kostenstruktur aufgrund des zum Jahresende 2023 abgeschlossenen Programms zur Neuausrichtung des Unternehmens.

Die nordamerikanische TRATON-Marke International (ehemals Navistar) konnte den im zweiten Quartal durch einen Brand im Werk eines Spiegellieferanten verursachten Auslieferungsrückstand bei Lkw im dritten Quartal aufholen, was sich ebenso wie die bessere Preisdurchsetzung positiv auf die bereinigte Operative Rendite ausgewirkt hat. Sie liegt nach den ersten neun Monaten 2024 bei 6,8 (9M 2023: 6,5) % und somit 0,3 Prozentpunkte über dem Vergleichszeitraum.

Volkswagen Truck & Bus (VWTB) konnte dank eines Umsatzzanstiegs um ein Fünftel und einer verbesserten Produktpositionierung und Preisdurchsetzung in Brasilien die bereinigte Operative Rendite um 2,4 Prozentpunkte auf 12,0 (9M 2023: 9,6) % steigern.

Christian Levin, CEO der TRATON GROUP: „In den ersten neun Monaten 2024 hat die TRATON GROUP ihre Strategie weiter sehr erfolgreich umgesetzt. Vor allem der europäische Markt bleibt weiterhin herausfordernd, aber unsere Marken agieren in all unseren globalen Märkten sehr resilient und fokussiert. Die Steigerung unserer bereinigten Operativen Rendite um 0,7 Prozentpunkte im Jahresvergleich auf beeindruckende 9,3 % ist dafür der sprechende Beweis. Ich blicke optimistisch auf die Zukunft der TRATON GROUP. Unsere Marken arbeiten an weiteren Serviceangeboten, die uns als Gruppe noch mehr Stabilität in volatilen Märkten geben werden. Im vierten Quartal wird MAN die digitale Plattform SimplePay starten, die Kunden ein besseres Kostenmanagement ihrer Flotten ermöglicht. Seit dem 1. Oktober tritt unsere nordamerikanische TRATON-Marke nicht nur als International auf, sie hat mit dem Namenswechsel auch die Strategie neu ausgerichtet und präsentiert sich künftig verstärkt als Anbieter von Komplettlösungen. International bietet seinen Kunden damit auch Ersatzteile, Wartung, Finanzierung, Konnektivität und Ladelösungen. Bei der IAA in Hannover hat Scania mit dem Angebot Services 360 gezeigt, wie modulare Servicepakete den Kunden im hartumkämpften Logistikmarkt helfen. Wir werden als Gruppe aktiver im Portfolio-Management für unsere Kunden und ihren Fuhrpark. Mit dem Ziel, aus der fahrenden Flotte größtmöglichen Wert zu generieren. Unser anspruchsvollstes Ziel bleibt weiterhin die Transformation hin zu nachhaltigem Transport. Deshalb ist es so wichtig, dass MAN nun mit der Auslieferung seines vollelektrischen Lkw begonnen hat. Und dass Volkswagen Truck & Bus mit seinem eVolksbus die für die Zulassung notwendige Homologation gestartet hat. Unsere Marken sind bereit, unser Unternehmensziel einzulösen: ‚Transforming Transportation Together. For a sustainable world‘. Aber wir sprechen hier von einer enormen gesellschaftlichen Herausforderung. Deshalb braucht es die Unterstützung und Partnerschaft der Politik, der Netzanbieter und der Energiekonzerne. Es braucht diese Zusammenarbeit und diesen gemeinsamen Beitrag dringend, wenn das Ziel eines nachhaltigen Transports erreicht werden soll.“

Dr. Michael Jackstein, CFO und CHRO der TRATON GROUP: „TRATON hat sich im bisherigen Jahresverlauf sehr gut behauptet, obwohl in einigen Ländern die Kaufzurückhaltung der Kunden weiterhin deutlich zu spüren ist, vor allem in Deutschland. Es zeigt sich daher, wie wertvoll es ist, mit unseren unterschiedlichen Marken in verschiedenen Regionen zu operieren. Es ist darüber hinaus dem Engagement eines jeden Einzelnen der mehr als 105.000 Mitarbeiter unserer Gruppe zu verdanken, dass wir den Umsatz in diesem Umfeld in den ersten neun Monaten trotz leicht rückläufigem Absatz um 3 % steigern konnten. Mit der Zusammenführung signifikanter Teile der Forschungs- und Entwicklungsabteilungen der Marken zu einer markenübergreifenden Organisation legen wir derzeit den Grundstein für eine noch effizientere Gruppe, um den Bedürfnissen der Kunden noch besser gerecht zu werden. Gleichzeitig haben die Marken bei ihren Produkten genügend Spielraum, um auch weiterhin die Stärken ihrer jeweiligen Markenidentität voll zur Geltung zu bringen. Auch im Finanzdienstleistungsgeschäft haben wir zuletzt Erfolge gefeiert. Unter dem Dach von TRATON Financial Services ist nun auch MAN in Spanien, Polen, Südkorea, Österreich und Deutschland mit Finanzdienstleistungen aktiv. Unsere Nettoverschuldung im Industriegeschäft wollen wir auch 2024 weiter abbauen, mit dem Ziel, innerhalb der nächsten fünf Jahre schuldenfrei zu werden. Für die TRATON GROUP halten wir für das Gesamtjahr 2024 an unserer Prognose fest. Wohlwissend, dass das Schlussquartal aufgrund

der anhaltenden Kaufzurückhaltung vor allem in Europa sehr anspruchsvoll wird, wollen wir weiterhin das obere Ende der Bandbreite einer bereinigten Operativen Rendite von 8 bis 9 % erreichen.“

Die wichtigsten Finanzkennzahlen der TRATON GROUP:

	9M 2024	9M 2023	Veränderung
TRATON GROUP			
Auftragseingang	189.769	189.611	0%
davon Lkw	148.955	149.990	-1%
davon Busse	24.253	21.095	15%
davon MAN TGE	16.561	18.526	-11%
Absatz	245.384	249.475	-2%
davon Lkw	205.233	207.078	-1%
davon Busse	20.843	22.502	-7%
davon MAN TGE	19.308	19.895	-3%
Umsatz (in Mio €)	35.253	34.176	3%
Operatives Ergebnis (in Mio €)	3.103	2.695	408
Operatives Ergebnis (bereinigt) (in Mio €)	3.261	2.929	332
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	9,3	8,6	0,7 ppt

	9M 2024	9M 2023	Veränderung
TRATON Operations			
Umsatz (in Mio €)	34.266	33.352	3%
Operatives Ergebnis (in Mio €)	3.412	2.981	431
Operatives Ergebnis (bereinigt) (in Mio €)	3.570	3.113	457
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	10,4	9,3	1,1 ppt
Netto-Cashflow (in Mio €)	1.344	2.403	-1.059
TRATON Financial Services			
Umsatz (in Mio €)	1.409	1.158	22%
Operatives Ergebnis (in Mio €)	158	119	39
Operatives Ergebnis (bereinigt) (in Mio €)	158	221	-63
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	11,2	19,1	-7,9 ppt
Eigenkapitalrendite (in %)	10,9	7,9	3,1 ppt

Webcast für Presse und Analysten

Zu den Ergebnissen des dritten Quartals sowie der ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2024 der TRATON GROUP findet am **28. Oktober um 10.00 Uhr** ein Webcast mit Christian Levin, CEO der TRATON GROUP, und Dr. Michael Jackstein, CFO und CHRO der TRATON GROUP, statt. Sprache im Webcast ist Englisch. Nach der Präsentation folgen eine Q&A für Analysten sowie im Anschluss eine Fragerunde für Journalisten.

Der Link zum Webcast findet sich hier: <https://ir.traton.com/en/financial-dates-events/>

Eine aufgezeichnete Version des Webcast wird nach der Veranstaltung verfügbar sein.

Kontakt

Ursula Querette

Head of Investor Relations
T +49 152 02152400
ursula.querette@traton.com

Thomas Paschen

Investor Relations
T +49 170 9073494
thomas.paschen@traton.com

TRATON SE

Hanauer Straße 26 / 80992 München / Deutschland
www.traton.com

Die TRATON SE als konzernleitende Holding der TRATON GROUP gehört mit ihren Marken Scania, MAN, International und Volkswagen Truck & Bus zu den weltweit führenden Nutzfahrzeugherstellern. Das Produktportfolio der Gruppe umfasst Lkw, Busse und leichte Nutzfahrzeuge. „Transforming Transportation Together. For a sustainable world.“: Mit dieser Absicht unterstreicht das Unternehmen den Anspruch, das Nutzfahrzeuggeschäft und das wirtschaftliche Wachstum der Gruppe nachhaltig zu prägen.